





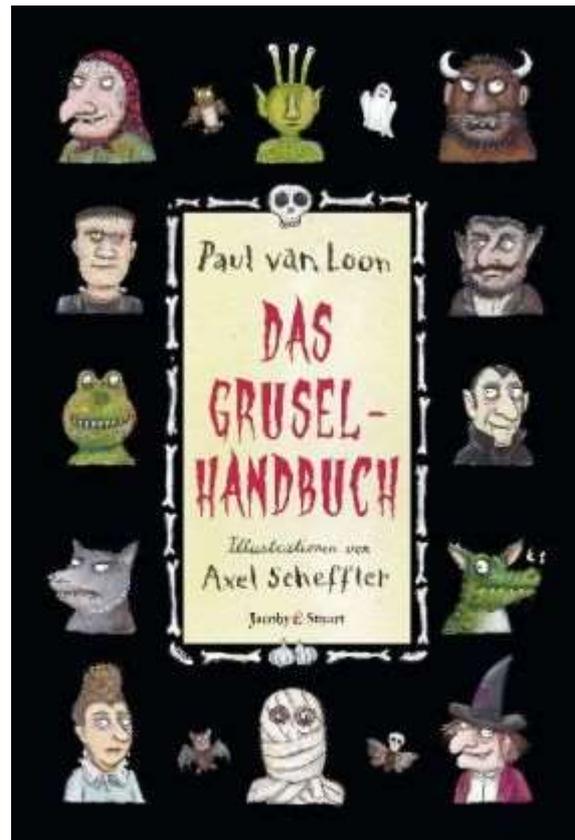
Ein Lieblingsbuch für die ganze Familie...

In der streng geheimen Geisterschule werden die Geister in der hohen Kunst des Spukens unterrichtet. Sie sollen endlich wieder lernen, Angst und Schrecken zu verbreiten. Das Problem ist nur, dass der Müffelnde Druiden, der Krieger ohne Beine und Vera, die Spukfee, sich zwar bemühen, gruselig zu sein, aber selbst von Ängsten geschüttelt sind. Und als auch noch der kleine Percy auf dem Weg zur Schule verloren geht, sind die Geister außer sich vor Sorge.

Toby Ibbotson, ältester Sohn von Eva Ibbotson, mit dem sie viele Buchideen entwickelt hat, hat auch bei diesem Buch eng mit seiner Mutter zusammengearbeitet. Nach ihrem Tod hat Toby Ibbotson die letzte Idee der vielfach ausgezeichneten Kinderbuchautorin in Buchform umgesetzt.



dtv junior, 352 S., ab 10, 12,95



Eine Schatzkiste schauriger Geschichten, wunderbar gruselig illustriert von Axel Scheffler und zum Fürchten gut übersetzt von Mirjam Pressler

"Wenn deine Lehrerin in der letzten Zeit auffallend blass aussieht und du den Eindruck hast, dass ihre Eckzähne immer spitzer werden, dann rate ich dir, sofort mit dem Kapitel über Vampire zu beginnen. Vielleicht lässt sich noch etwas retten."

Solche guten Tipps finden sich zuhauf in diesem Handbuch, daneben alles Wissenswerte über Geister, Hexen, Zombies und die anderen Mitglieder der großen Gruselfamilie. Ein Nachschlagewerk also, das voller nützlicher Informationen steckt und sich mit seinen vielen witzigen Anekdoten zugleich wie ein spannender Schmöcker liest. Außerdem werden die drei klassischen Gruselbücher der Weltliteratur, Dracula, Frankenstein sowie Dr. Jekyll und Mr. Hyde und ihre Autoren kindgerecht vorgestellt. Und so ganz nebenbei lernen Kinder, wie Aberglauben entsteht, was es mit Voodoo auf sich hat, wie es zur Hexenverfolgung kam, und vieles mehr.

Jacoby & Stuart, 208 S., ab 9, 15,-



Für Wahrheitssucher, Selbsterfinder und Andersdenker!

Denken ist ein Abenteuer, das dich verändern kann. Wage den Sprung und hinterfrage deine Welt: Zu Themen von Natur und Tieren über Liebe, Gesellschaft und Medien bis zum Sinn des Lebens findest du hier philosophische Theorien, Thesen, Fragen und Gedankenexperimente. Fülle sie mit deinen Ideen und Erfahrungen, denn Philosophieren bedeutet selbst denken und handeln!

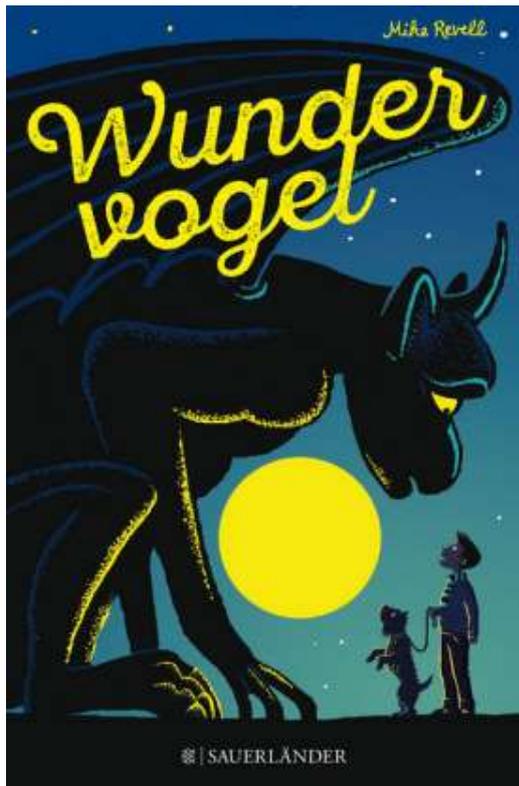
"Ich sehe wunderbare Dinge", flüsterte Howard Carter, als er in das Grab Tutanchamuns blickte. Eine Sternstunde der Archäologie, ein weltberühmter Fund - und nicht zuletzt die spannende Geschichte eines Entdeckers.

Silke Vry erzählt in diesem Buch 21 Geschichten von Pionieren der Archäologie. Von Heinrich Schliemann, der im sagenumwobenen Troja mehr sah als nur eine Legende. Von Giuseppe Fiorelli, der die Toten Pompejis zum Leben erweckte. Oder von John Lloyd Stephens und Frederick Catherwood, die im südamerikanischen Dschungel auf die versunkenen Stätten der Maya stießen. Martin Haakes stimmungsvolle Bilder lassen den Leser noch tiefer eintauchen in das Abenteuer Archäologie!



Beltz & Gelberg, 140 S., ab 12, 16,95

Gerstenberg, 160 S., ab 10, 24,95

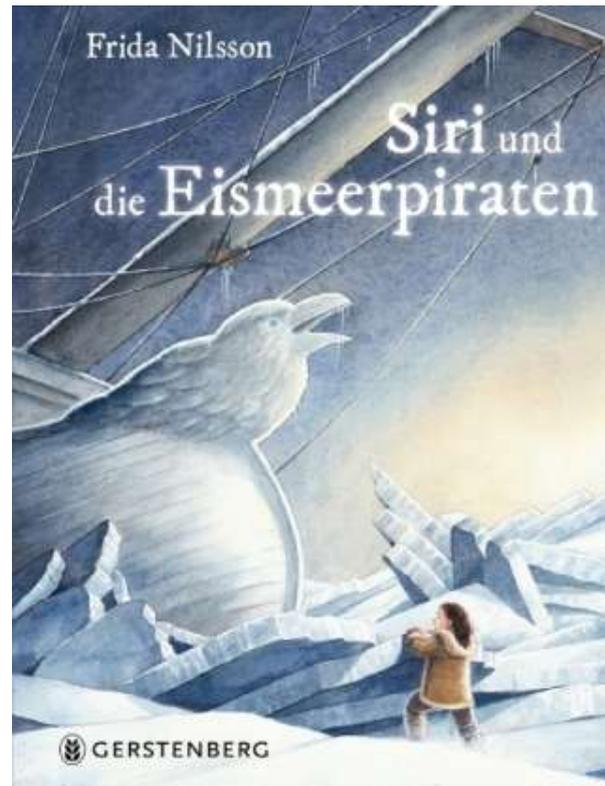


Eine faszinierende Geschichte über die Kraft des Unerklärlichen und die Macht der Phantasie.

Liams Familie zieht nach Swanbury, in das Haus seiner Großmutter. Dass dem Ort etwas Magisches anhaftet, merkt Liam schnell. Denn hier begegnet er Wundervogel, der geflügelten Steinfigur vom Dach der Kirche. Er entpuppt sich als Beschützer und Bewacher über Liams neues Leben, in dem er noch nicht richtig angekommen ist. Und er scheint dem Jungen unerklärliche Mächte zu verleihen. Mit Wundervogels Hilfe kann Liam Dinge geschehen lassen, die vorher nur in seiner Phantasie möglich waren. Als Liam schließlich das alte Tagebuch seiner Großmutter in die Hände fällt, stellt er fest: Auch sie hat Wundervogel gekannt - und er scheint gleichzeitig der Schlüssel zu einem großen Geheimnis zu sein, das sie hütet...



Fischer Sauerländer, 336 S., ab 10, 14,99



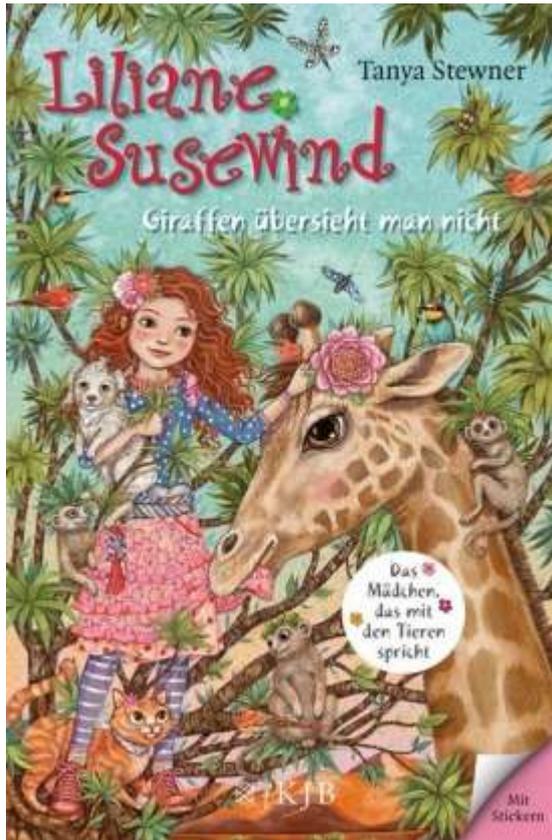
Eine geradezu klassisch anmutende Abenteuergeschichte über die Kraft der Freundschaft und Geschwisterliebe, Angst und Mut.

"Weißhaupt hat meine Schwester geraubt! Wir müssen sie zurückholen!" Aber niemand hat den Mut, sich dem gefährlichsten Mann des ganzen Eismeers, Piratenkapitän Weißhaupt, entgegenzustellen. Die gefangenen Kinder lässt er in seiner Diamantenmine schuffen, bis sie an der harten Arbeit zugrunde gehen. Siri wagt, was kein Erwachsener sich traut: Sie fährt ihrer Schwester Miki hinterher. Ihre Fahrt führt sie über das schier unendliche Eismeer mit seinen zahlreichen kleinen und großen Inseln, sie findet Verbündete und macht sich neue Feinde. Sie besiegt ihre Angst und schafft, was unmöglich scheint ...

Spannend bis zur letzten Seite, mitreißend und berührend.



Gerstenberg, 376 S., ab 10, 14,95

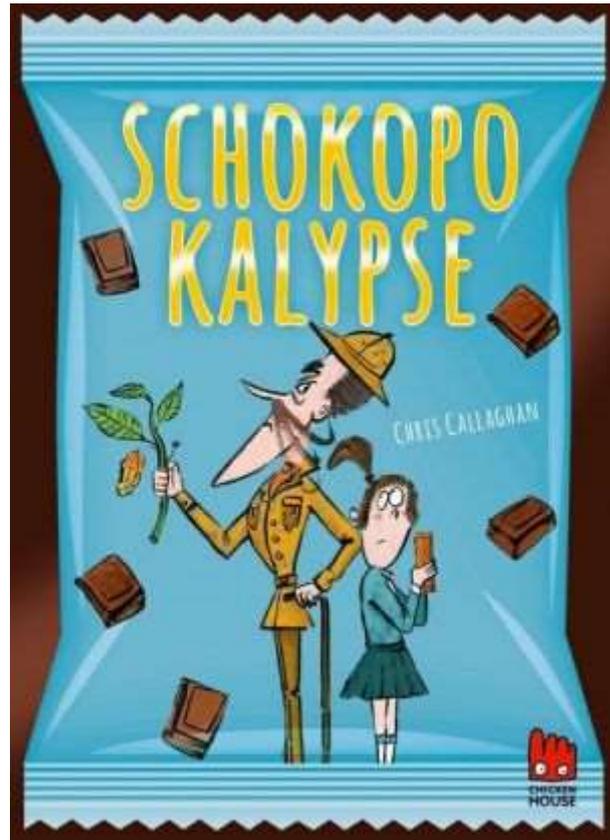


Das Mädchen, das mit den Tieren spricht:  
Im neusten Abenteuer der Bestsellerserie nimmt Liliane Susewind ihre Leser mit auf eine Reise in die wilde Tierwelt Afrikas!

Lilli fährt mit Jesahja zu dessen Großeltern nach Namibia. Hungerissen entdeckt sie die stolzen Tiere, die in dieser faszinierenden Landschaft leben. Als sie hört, dass die Farmer die Wildtiere zum Abschuss durch Trophäenjäger freigeben, ist sie völlig entsetzt. Und als Nächstes soll ausgerechnet jene Giraffe erlegt werden, mit der Lilli sich am Morgen gerade erst angefreundet hat! Wie können Lilli und ihre Freunde das nur verhindern?



Fischer KJB, 272 S., ab 8, 12,99



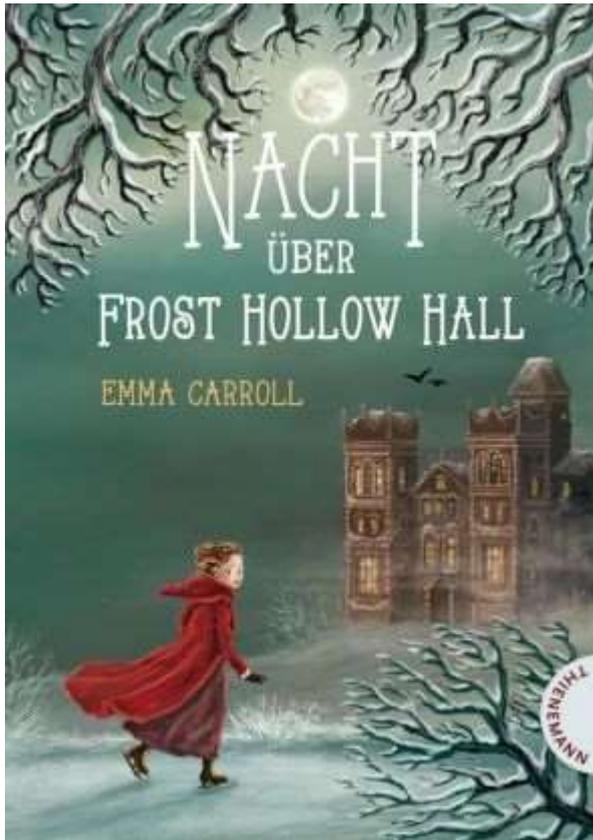
Warmherzig, originell, verrückt - eine moderne Roald-Dahl-Geschichte.

Nie mehr Schokolade?

Jelly liebt Schokolade. So wie ihre Oma, ihre Eltern und überhaupt jeder in Mampfton. Schließlich ist die kleine Stadt das Zentrum der Schokoladenherstellung. Doch dann kommt die Horrormeldung: Die Schokopokalypse steht bevor! In wenigen Tagen soll Schluss sein mit Schokodokis und all den anderen Köstlichkeiten. Jelly kann das einfach nicht glauben. Und obwohl sich alle schokopokalypstischen Vorzeichen bewahrheiten, hat sie einen anderen Verdacht. Dass Geschäftsmann Garibaldi und der dubiose Dave irgendwas im Schilde führen ...



Chicken House, 192 S., ab 9, 12,99

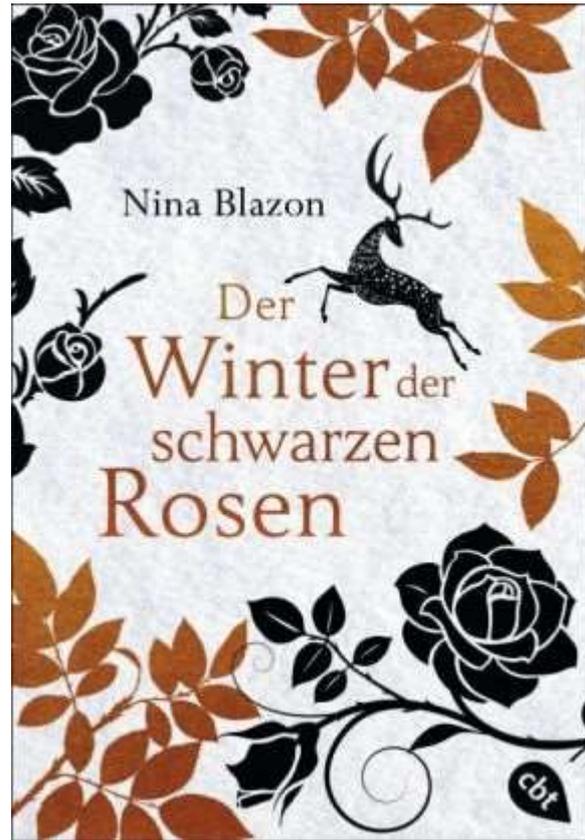


Für alle kleinen und großen Fans von Downton Abbey!

Ob es auf Frost Hollow Hall spukt? Tilly ist froh, dass sie mit ihren 12 Jahren auf dem herrschaftlichen Anwesen eine Arbeit gefunden hat. Und mit Gracie, mit der sie sich eine Kammer teilt, versteht sie sich wunderbar. Doch schon bald merkt Tilly, dass auf Frost Hollow Hall seltsame Dinge vor sich gehen. Als sie eines Abends zum Kühlhaus eilt, um Eiswürfel für den Lord zu schlagen, entdeckt sie eine Gestalt auf dem zugefrorenen See ...



Thienemann, 400 S., ab 10, 14,99

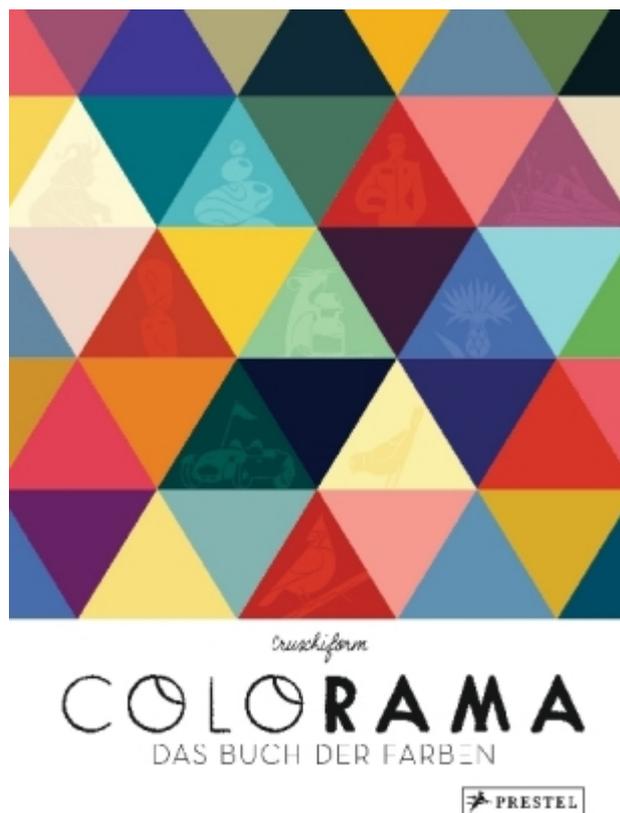


Ein Epos über Magie, Verrat und Liebe

In einer Festung, geschützt durch dunkle Magie, suchen die Zwillingsschwester Tajann und Lili Zuflucht vor ihren Verfolgern. Die eine Schwester versteckt sich hier mit dem Junglord Janeik, um ihre verbotene, aber leidenschaftliche Liebe leben zu können. Die andere ist auf der Flucht vor der zerstörerischen Liebe eines Gestaltwändlers. Doch mit den dunklen Mächten spielt man nicht. Das beginnen auch Tajann und Lili bald zu ahnen. Denn etwas lauert in den Mauern, etwas Unberechenbares, etwas Böses ...



cbt, 544 S., ab 12, 9,99



Unsere Welt ist nicht nur Rot, Orange, Gelb, Grün, Blau, Indigo oder Violett - die sieben Farben des Regenbogens zeigen nur einen Bruchteil unseres Farbspektrums.

133 Farbtöne aus der Natur und der menschlichen Zivilisation bilden das Spektrum dieses Buches: Jede Farbe ist auf der rechten Buchseite ganzflächig gedruckt. Auf der linken Seite steht eine farblich und inhaltlich korrespondierende Illustration mit einer Pflanze, einem Tier oder einem Gegenstand aus unserem Lebensalltag. Wir alle kennen Kardinalrot, Karminrot oder Safrangelb, aber wer weiß schon, warum Flamingos pink sind oder der Mond weiß? Warum die Farben so heißen bzw. was sie mit den Bildern verbindet, das erklärt der Text unter der Illustration auf sehr eingängige und poetische Weise.

Prestel, 280 S., ab 9, 25,-



Das Miniatur Wunderland gehört mittlerweile nicht nur zu den größten Attraktionen der Hansestadt. Die weltweit größte Modelleisenbahn zieht mehr Besucher an als jede andere Touristenattraktion in Deutschland. Die Schöpfer dieser kleinen Wunderwelt sind Frederik und Gerrit Braun. In ihrem Buch erzählen die Zwillinge zum ersten Mal ihre ganze Geschichte, den mühsamen Weg zum Welterfolg – und sie erlauben einen spannenden Blick hinter die Kulissen ihrer unglaublichen Mission.

Atlantik, 240 S., ab 12, 15,-

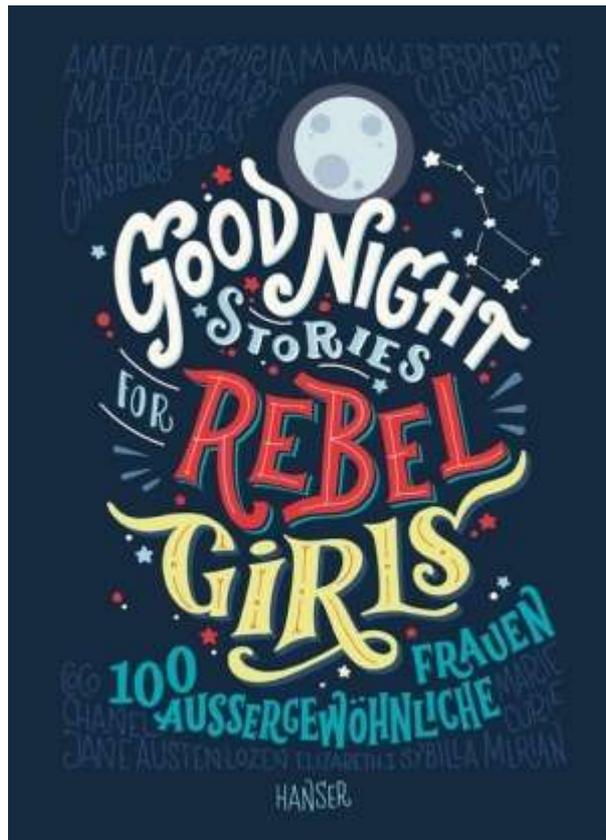


Anne Franks Tagebuch, weltbekannt und geliebt, liegt jetzt in einer völlig neuen Fassung vor:

Eine einzigartige Kombination aus dem Originaltext und lebendigen, fiktiven Dialogen, eindrucklich und einfühlsam illustriert von Ari Folman und David Polonsky. Beide sind bekannt für ihr Meisterwerk "Waltz with Bashir", das u.a. für den Oscar nominiert war. So lebendig Anne Frank über das Leben im Hinterhaus, die Angst entdeckt zu werden, aber auch über ihre Gefühle als Heranwachsende schreibt, so unmittelbar, fast filmisch sind die Illustrationen. Das publizistische Ereignis zum 70. Jahrestag der Erstveröffentlichung, autorisiert vom Anne Frank Fonds Basel.



S. Fischer, 160 S., ab 11, 20



100 Geschichten über 100 beeindruckende Frauen, die die Welt bewegen - eine spannende Lektüre, illustriert von über 60 Künstlerinnen aus aller Welt

Sie sind ins All und über den Atlantik geflogen, haben den Erdball schon mit 16 umsegelt und die höchsten Gipfel in Rücken bestiegen. In allen Ländern und zu allen Zeiten gab es Frauen, die mutige Vorreiter waren, neugierige Entdeckerinnen, kluge Forscherinnen und kreative Genies. Herrscherinnen, die unter widrigsten Umständen ihre Länder regierten, Aktivistinnen, die gegen Ungerechtigkeit protestierten, Wissenschaftlerinnen, die unbekannte Pflanzen und gefährliche Tiere erforschten. Dieses Buch versammelt 100 inspirierende Geschichten über beeindruckende Frauen, die jedem Mädchen Mut machen, an seine Träume zu glauben.



Hanser, 224 S., ab 12, 24,-



Der Katalog der Abenteuer:  
Abenteuer auf Bestellung

Alles begann mit dem Mord an Mr. Darsley. Oder vielleicht auch nicht. Wenn ich es mir recht überlege, begann es eigentlich ein paar Wochen zuvor. An dem Nachmittag, als wir durch die Sümpfe des Bayou paddelten, um ein paar Fische zu fangen. Was wir stattdessen fingen, war eine verbeulte Blechdose, in der drei Dollar lagen. Drei Dollar! Dafür würden wir uns etwas im Katalog bestellen. Noch ahnten wir nicht, dass wir mit dieser Bestellung das größte Abenteuer unseres Lebens auslösen würden ...

Thienemann, 368 S., ab 10, 14,99

Ein Buch, um das sich sogar Hollywood reißt!

Bekannt als Nummer Dreizehn lebt eine einohrige, schüchterne Kreatur - halb Fuchs, halb Mensch - im Heim für Missratene Wesen. Unter dem grausamen Regime der Heimleiterin Miss Carbunkle muss Nummer Dreizehn endlose Schikanen über sich ergehen lassen. Doch er hütet ein Geheimnis, dessen wahre Ausmaße ihm erst bewusst werden, als er sich mit dem Vogel Trixi anfreundet. Er hört Geräusche, die kein anderer wahrnimmt - wie Mäuse in den Wänden flüstern, Bienen Nektar schlürfen und meilenweit entfernten Vogelgesang. Mit Trixis Hilfe entkommt er dem Waisenhaus und macht sich auf den Weg in die große weiße Stadt. Und mit jedem Schritt der Reise erkennt er, dass nur seine Begabung eine Katastrophe verhindern kann. Denn nur er ist der Wunderling.



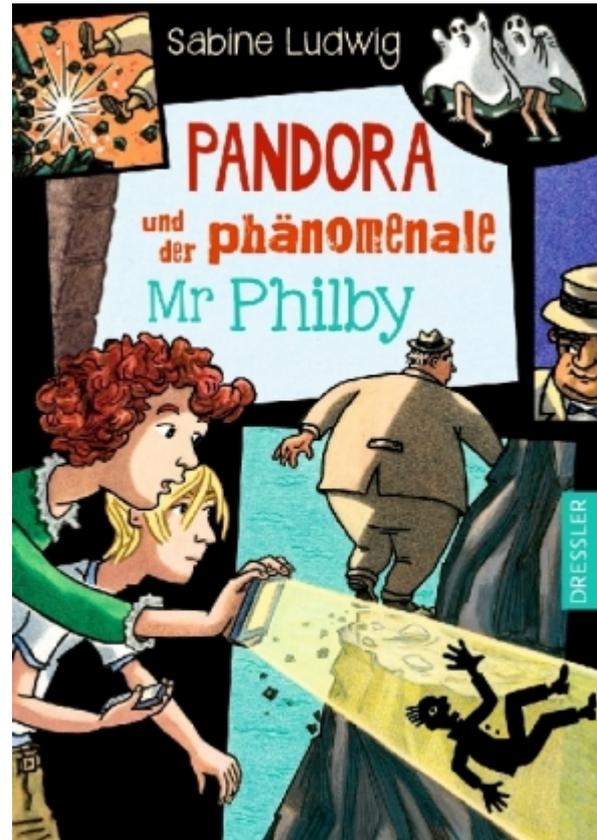
Chicken House, 192 S., ab 9, 12,99



Für alle Fans von Percy Jackson, Sagen und herrlich schrägen Abenteuern!

Markus erhält eines Tages ein Paket mit einem seltsam aussehenden Wollknäuel. Wie unheimlich der schwarze Faden aussieht! Als Markus ihn vorsichtig berührt, bekommt er einen elektrischen Schlag. Doch damit nicht genug: Der Faden bewegt sich und schlängelt sich quer durchs Haus, immer weiter, bis zum Dachboden. Dort stoßen Markus und seine Geschwister auf einen Karton mit alten Briefen ihres Vaters. Fünf Jahre ist es her, seit er in Griechenland spurlos verschwunden ist. Immer tiefer tauchen Markus und seine Geschwister in die griechische Mythologie ein, um ihren Vater wiederzufinden. Die Spur führt direkt zum Labyrinth des Minotaurus ...

Thienemann, 256 S., ab 10, 12,99



Hochspannend, turbulent und very british: Der neue Geniestreich von Bestsellerautorin Sabine Ludwig bietet viel schwarzen Humor und liebenswert schräge Figuren.

Endlich Ferien, und Pandora kann zurück in ihr geliebtes Hotel an der Küste Cornwalls. Leider steht es gar nicht gut um ihr Zuhause: In diesem Sommer gibt es kaum Gäste und einer davon ist auch noch sehr speziell: Phinnaeus Philby, der vorgibt, Maler und auf der Suche nach einem bestimmten Motiv zu sein. Doch was sucht er wirklich? Etwa den Schatz von Camelot? Eines Morgens liegt ein Toter am Rand der Klippen und Pandora und ihre Freunde Zack und Ashley geraten in große Gefahr. Rettung kommt in letzter Minute von völlig unerwarteter Seite. Und der phänomenale Mr Philby tappt in eine ganz besondere Falle.

Dressler, 272 S., ab 10, 14,99



Ein spannendes Leseabenteuer von Bestsellerautor Philip Kerr - und eine Hommage an Erich Kästner.

"Emil und die Detektive" wäre auch dann Friedrichs Lieblingsbuch, wenn der Autor Erich Kästner nicht zufällig sein Nachbar und Freund wäre. Seit er es gelesen hat, träumt er davon, selbst Detektiv zu werden. Mit seinen Freunden Albert und Viktoria - die so klug ist, dass sie nur "Doktor" genannt wird - hilft er bereits der Berliner Polizei dabei, im Tiergarten verlorene Gegenstände aufzuspüren. Sein älterer Bruder Rolf dagegen schließt sich den Nazis an und beteiligt sich begeistert an der Bücherverbrennung 1933. Friedrich muss mit ansehen, wie dort auch Kästners Bücher verbrannt werden. Und bald darauf setzt die Polizei die Kinder sogar darauf an, den Schriftsteller auszuspionieren! Als dann auch noch ein Mord geschieht, wird Friedrich schlagartig klar, dass die Zeit der Detektivspiele für immer vorbei ist. ❄️❄️❄️❄️❄️

Rowohlt Rottfuchs, 256 S., ab 11, 14,99



Über schmale, steile Pfade in die Freiheit - die Flucht eines Jungen vor den Nazis

Frankreich 1941: "Gut oder böse?" ist mehr als nur der Name eines Spiels, mit dem sich der zwölfjährige Rolf und sein Vater die Zeit auf der Flucht vertreiben. Wie so viele andere deutsche Flüchtlinge, die von der Gestapo gesucht werden, sitzen die beiden in Marseille fest, weil sie keine Ausreisegenehmigung erhalten. Ihr Ziel ist New York, wo Rolfs Mutter auf sie wartet, doch der einzige Weg in die Freiheit ist ein steiler Pfad über die Pyrenäen. Fluchthelfer Manuel, ein Hirtenjunge kaum älter als Rolf, soll sie über die Berge führen. Heimlich und gegen das Verbot seines Vaters, nimmt Rolf seinen geliebten Hund Adi mit, und so machen sie sich zu viert auf einen gefährlichen Weg in eine ungewisse Zukunft.

cbj, 240 S., ab 12, 12,99



Das zweite Weihnachtsbuch von Bestsellerautor Matt Haig - Ein hinreißendes Buch für die ganze Familie.

Die achtjährige Waise Amelia fristet ein kärgliches Dasein als Kaminkehrermädchen und hofft inständig auf Rettung durch den Weihnachtsmann. Der hat jedoch alle Hände voll zu tun: Aufruhr im Wichtelreich, Rentiere, die vom Himmel fallen, der Weihnachtszauber, der schwächer wird - wenn das so weitergeht, droht Weihnachten auszufallen. Aber Amelia ist kein gewöhnliches Mädchen: Nur mit ihrer Hilfe kann der Weihnachtszauber gerettet werden!

Endlich ein neues Abenteuer für Rico und Oskar:

Weihnachten in der Tiefe: volles Programm und nichts läuft nach Plan! Die Bäume sind zwar geschmückt, aber wer mit wem feiert, wird noch einmal kräftig durchgemischt. Und warum verschwindet ständig so viel Essen - füttert Oskar da etwa noch jemanden mit durch? Als nun auch noch ein Schneesturm über Berlin hereinbricht und niemand mehr rauskann, ist das Chaos perfekt. Und keiner ahnt, dass auf Rico und Oskar nicht nur eine, sondern gleich zwei große Überraschungen warten ...



dtv, 256 S., ab 11, 17,-

Carlsen, 272 S., ab 10, 14,99